

ALS > Ernährung

1. Das Wichtigste in Kürze

Es sind keine Lebensmittel bekannt, die den Krankheitsverlauf bei ALS (Amyotrophe Lateralsklerose) begünstigen bzw. verschlechtern. Bei aufkommenden Schluckbeschwerden ist auf die geeignete Konsistenz der Nahrung zu achten. Bei massiven Schluckproblemen wird unter Umständen künstliche Ernährung notwendig.

2. Grundsätzliches

Eine gesunde Ernährung ist grundsätzlich zu empfehlen. Dies sollte mit dem behandelnden Arzt besprochen werden.

Die Ernährung tritt bei ALS allerdings dann in den Vordergrund, wenn es im Krankheitsverlauf zu Beeinträchtigungen beim Kauen und Schlucken kommt. Viele Patienten haben dann Probleme mit sehr fester oder sehr flüssiger Nahrung, was eine spezielle Ernährung erforderlich macht.

Näheres zum Krankheitsverlauf unter [ALS > Allgemeines](#)

3. Künstliche Ernährung

Beim Verschlucken von Nahrung besteht die Gefahr, dass die Nahrung in die Atemwege gelangt. Ist die Muskulatur schon so geschwächt, dass ein Abhusten nicht mehr möglich ist, kann eine Lungenentzündung die Folge sein, welche die Atemfunktion noch mehr einschränkt und deshalb lebensbedrohlich für den Betroffenen werden kann. Es besteht die Möglichkeit einer Ernährung per Magensonde. Damit wird Nahrung direkt in den Magen eingeführt. Näheres unter [Enterale Ernährung](#).

4. Verwandte Links

[Parenterale Ernährung](#)

[Amyotrophe Lateralsklerose \(ALS\)](#)

[ALS > Behandlung](#)

[ALS > Familie](#)

[ALS > Hilfsmittel](#)